

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Ursula Sagaster	
Die Baltis	
Ein Bergvolk im Norden Pakistans	
I. Einführung	9
II. Wandel in Baltistan	23
1. Die Familie	23
1.1 Die Ehe	24
1.1.1 Die Nikah-Ehe	24
1.1.2 Scheidung und Wiederheirat	31
1.1.3 Die Mut ^c a-Ehe	34
1.2 Söhne und Töchter	36
1.2.1 Die Geburt eines Mädchens	36
1.2.2 Milchgeschwister	40
1.2.3 Wahlgeschwister	41
1.2.4 Sohnespflichten und Tochterrechte	41
1.3 Am Ende des Lebens	42
2. Stadt und Land	47
2.1 Skardu, eine neue Stadt	47
2.2 Das Leben auf dem Lande	59
2.2.1 Ein altes und ein neues Haus	85
2.2.2 Das Bewässerungssystem und seine Regeln	94
2.2.3 Alte Vorstellungen zur Zeiteinteilung	98
2.2.4 Einige Bemerkungen zur materiellen Kultur	99
2.2.4.1 Küchengeräte und was man damit macht	102
2.2.4.2 Wolle und ihre Verarbeitung	112
3. Festliche Tage	139
3.1 Traditionelle Feste	139
3.1.1 Mefang am Jahresanfang	139
3.1.2 Frühlingsfest Nauroz: Ostereier und Polospiel	140
3.1.3 Der 10. des Muharram, ein Fest der Trauer	157
3.1.4 Opfer-Id	164
3.2 Nationaltag, ein neues Fest	172

4.	Bergsteigen als Zukunft Baltistans?	179
5.	Schlußbemerkung	181

Karl Jettmar

Von Bolor zu Baltistan	183
-------------------------------------	-----

Renate Söhnen

Musik in Baltistan	217
---------------------------------	-----

Klaus Sagaster

„König Kesar,“ „König Rgyalu Stralbu“ und andere Geschichten. Auf der Suche nach der Volksliteratur von Baltistan	229
--	-----

Jürgen Frembgen

Serpentin-Gegenstände aus Shigar (Baltistan)	241
---	-----

Anmerkungen	252
-------------------	-----

Literaturverzeichnis	254
----------------------------	-----

Glossar	260
---------------	-----

Abbildungsnachweis	271
--------------------------	-----

Klappkarte	277
------------------	-----